

Der Bundesrat

Cyber-Risiken: Bundesrat nimmt Jahresbericht 2013 des Steuerungsausschusses NCS zur Kenntnis

Bern, 30.04.2014 - Der Bundesrat hat an seiner heutigen Sitzung den Jahresbericht 2013 des Steuerungsausschusses über den Umsetzungsstand der Nationalen Strategie zum Schutz der Schweiz vor Cyber-Risiken (NCS) zur Kenntnis genommen. Der Jahresbericht behandelt die aktuellen Cyber-Bedrohungen, Ziele und Kernpunkte der NCS und gibt eine Gesamtübersicht über die Umsetzungsarbeiten sowie detaillierte Informationen über den Stand der 16 Massnahmen, unter Einbezug der Kantone und der Armee, bis Ende 2013.

Am 27. Juni 2012 hat der Bundesrat die «Nationale Strategie zum Schutz der Schweiz vor Cyber-Risiken (NCS)» und deren Umsetzungsplan mit 16 Massnahmen verabschiedet. Er will damit in Zusammenarbeit mit Behörden, Wirtschaft und den Betreibern kritischer Infrastrukturen die Cyber-Risiken minimieren, denen sie täglich ausgesetzt sind.

NCS-Umsetzung in vollem Gange

Mit der NCS verfolgt der Bundesrat drei strategische Hauptziele: die frühzeitige Erkennung der Bedrohungen und Gefahren im Cyber-Bereich, die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit von kritischen Infrastrukturen und die wirksame Reduktion von Cyber-Risiken. Für die Koordination der Umsetzungsarbeiten sorgt die bei der Melde- und Analysestelle Informationssicherung (MELANI) angesiedelte Koordinationsstelle NCS. Diese überwacht die Umsetzungsarbeiten, sorgt für den Einbezug aller Beteiligten und setzt sich dafür ein, dass das gemeinsame Ziel «Sicherheit im Internet» verfolgt wird. Die Umsetzungsarbeiten sind in vollem Gange, und die Koordinationsstelle hat mit den für die 16 Massnahmen verantwortlichen Bundesämtern den Zielzustand, die Meilensteine und den Zeitplan für die jeweiligen Massnahmen definiert und in einer Roadmap festgehalten.

1 von 3 20.10.2020, 15:17

Jahresbericht 2013 NCS

Der Jahresbericht 2013 der NCS gibt Auskunft über den aktuellen Umsetzungsstand der 16 Massnahmen. Jede federführende Stelle mit Umsetzungsverantwortung hat in einem kurzen Bericht den aktuellen Umsetzungsstand der jeweiligen Massnahmen per Ende 2013 aufgezeigt. Bei vielen Massnahmen, insbesondere in den Bereichen Prävention und Reaktion, wurden Ende 2013 bereits erste Meilensteine erreicht.

So wurden beispielsweise die notwendigen Schritte zur Erstellung eines Lagebildes, das über die Cyber-Bedrohungen Auskunft gibt, eingeleitet. Auch wurden in den beteiligten Verwaltungseinheiten beim Bund neue Organisationsstrukturen geschaffen, damit Cyber-Bedrohungen rasch erkannt und die Handlungsfähigkeit erhöht wird. Die Grundlagen für die Zusammenarbeit sowie einheitliche Methoden unter den beteiligten Stellen wurden etabliert, damit im Falle von Cyber-Angriffen die richtigen Massnahmen ergriffen und somit Schaden und Auswirkungen so gering wie möglich gehalten werden können.

Steuerungsausschuss NCS

Um sicherzustellen, dass die Umsetzung der jeweiligen Meilensteine ziel- und termingerecht eingehalten wird, hat der Bundesrat im vergangenen Jahr einen Steuerungsausschuss NCS eingesetzt. Im Steuerungsausschuss vertreten sind alle Bundesstellen mit federführender Verantwortung für zumindest eine der Umsetzungs-Massnahmen. Die konstituierende Sitzung hat am 30. Oktober 2013 stattgefunden.

Die Umsetzung der NCS hat jedoch schon vor 2013 begonnen und wird 2017 beendet. Bei vielen NCS-Massnahmen waren bereits vor der Verabschiedung der NCS Arbeiten und Prozesse im Gange. Mit der NCS wurde der Auftrag dieser Stellen jedoch erweitert oder neu gewichtet.

Adresse für Rückfragen

Stefanie Frey, Koordinationsstelle NCS/ISB Tel. 031 32 40529, Stefanie.Frey@isb.admin.ch

Dokumente

Jahresbericht 2013 des Steuerungsausschusses NCS (PDF, 721 kB)

Links

Nationale Strategie zum Schutz der Schweiz vor Cyber-Risiken

2 von 3 20.10.2020, 15:17

Herausgeber

Der Bundesrat

https://www.admin.ch/gov/de/start.html

Eidgenössisches Finanzdepartement http://www.efd.admin.ch

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport http://www.vbs.admin.ch

https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-52812.html

3 von 3